



Beschlussvorlage BV 237/2020 (TA)

European Energy Award (eea)

- Energiepolitisches Arbeitsprogramm für die Jahre 2020 – 2024
- EEA-Bericht

Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Technischer Ausschuss – Vorberatung –	23.11.2020	öffentlich
Kreistag – Beschluss –	07.12.2020	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Das in der Anlage beigefügte Energiepolitische Arbeitsprogramm wird beschlossen. Das Energieteam wird mit der Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms im Rahmen der vom Kreistag zur Verfügung gestellten Mittel beauftragt.

Das Ergebnis des internen Audits wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:



Keine



Ja

Fachamt: Stabsstelle Kommunikation und Kreisentwicklung

Anlage: Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2020 - 2024

Zum TOP eingeladen: Ralf Bohnet, Wirtschaftsbeauftragter
Christine Lucha, eea-Beraterin der EA-in-Horb

I. Worum geht es?

Der Kreistag hat am 26. September 2011 die Teilnahme am European Energy Award® (eea) beschlossen. Inzwischen wurde der Landkreis Freudenstadt im Januar 2018 zum zweiten Mal erfolgreich mit 63,6 Prozentpunkten zertifiziert, gegenüber der Erstzertifizierung im Jahr 2014 mit 58,8 Prozentpunkten bedeutete dies eine Steigerung um 5,8 Prozentpunkte.

Die Prozentpunkte spiegeln den durch konkrete Maßnahmen erreichten Wert der Erfüllung der eea-Kriterien in insgesamt 6 Handlungsfeldern wider. Eine Zertifizierung als eea-Kommune erfolgt ab einer Erreichung von 50 Prozentpunkten, ab 75 Prozentpunkte wird der eea-Gold-Status vergeben.

Der eea ist ein nachhaltiges Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, das sich zum Ziel gesetzt hat, Kommunen und Landkreise auf dem Weg zur Energiewende voranzubringen. Mit dem Prozess werden die Aktivitäten im Klimaschutz und der Energieeinsparung gebündelt und nachhaltig ausgebaut. Im energiepolitischen Arbeitspapier (EPAP) werden die Maßnahmen aufgeführt, ergänzt und fortgeschrieben.

II. Sachverhalt

Mit dem Energiepolitischen Maßnahmenprogramm wird ein mittelfristiger Maßnahmenplan für einen 5-jährigen Zeitraum erstellt, der im Rahmen eines kontinuierlichen Prozesses regelmäßig überprüft und fortgeschrieben wird. Das aus Mitarbeitern der Landkreisverwaltung bestehende Energieteam hat dieses Maßnahmenprogramm für die Jahre 2020 bis 2024 ergänzt und überarbeitet. In der Anlage 1 ist das überarbeitete Programm beigefügt. Der European Energy Award® sieht vor, dass die Gremien des Landkreises dieses Energiepolitische Maßnahmenprogramm jährlich beschließen. Die aufgeführten Projekte sind jeweils Handlungsfeldern und Verantwortlichen zugeordnet. Wie bereits in den vergangenen Jahren sind die Kosten, sofern sie bereits bezifferbar sind im Maßnahmenprogramm angegeben. Die Landkreisverwaltung plant die Maßnahmen im Rahmen der vom Kreistag zur Verfügung gestellten Mittel umzusetzen. Bei einzelnen Projekten ist ein separater Beschluss des Kreistages notwendig und wird zu gegebener Zeit eingeholt.

Zusätzlich zum eea hat der Kreistag die Durchführung des Nachhaltigkeitsprojektes beschlossen. Diese beiden Projekte ergänzen sich thematisch hervorragend und setzen weitere Synergieeffekte frei.

Die nächste externe Zertifizierung beim eea ist im Januar 2022 vorgesehen. Um einen aktuellen Sachstand beim eea-Prozess des Landkreises zu bekommen wurde 2020 ein internes Audit durchgeführt. Nachdem Herr Martin Heer als bisheriger eea-Berater der EA-in-Horb im Juli 2019 in Elternzeit gegangen ist, hat Frau Christine Lucha seit Januar 2020 die Stelle als eea-Beraterin übernommen und das interne Audit durchgeführt. Frau Lucha wird in der Sitzung des Technischen Ausschusses über das Ergebnis des internen Audits berichten.

III. Begründung des Beschlussvorschlags

Mit dem Beschluss am European Energy Award teilzunehmen und mit den Festlegungen im Zukunftsprogramm 2025, sowie den Zielsetzungen beim Nachhaltigkeitsprojekt bekennt sich der Landkreis Freudenstadt zu seiner Verantwortung und seiner Vorbildfunktion hinsichtlich des Natur- und Klimaschutzes. Mit dem Energiepolitischen Arbeitsprogramm wird dieser kontinuierliche Prozess gebündelt, weitergeführt und ausgebaut mit dem Ziel, eine stetige Verbesserung des Ergebnisses bei der Zertifizierung zu erreichen.

Die Verwaltung empfiehlt daher dem Kreistag, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Im Rahmen des Haushaltsplanansatzes für den eea.
